

Pressemitteilung

Filmreihe „DEFA-Filmkomödien“ zeigt Manfred Krug in „Meine Stunde Null“

Mittwoch, 25. Januar, 19 Uhr
Schlosstheater Rheinsberg
Eintritt 5 €

In ihrer vierteiligen DEFA-Filmreihe im Schlosstheater zeigt die Musikakademie Rheinsberg am 25. Januar um 19 Uhr „Meine Stunde Null“ mit Manfred Krug in der Hauptrolle. 1970 unter der Regie von Joachim Hasler gedreht, wird Manfred Krug in dieser Kriegskomödie als Gefreiter Kurt Hartung wegen seiner kriegskritischen Haltung von Major Steckbeck im Russland-Feldzug der deutschen Wehrmacht zu Selbstmordkommandos gezwungen, die er allesamt unbeschadet übersteht. Als er in sowjetische Gefangenschaft gerät, kann er sich nur retten, indem er für die Russen Steckbeck, der ihm die Suppe eingebrockt hat, entführt. Diese turbulente Kriegskomödie ist ganz auf Manfred Krug und dessen trockenen Humor zugeschnitten. Die witzigen Dialogszenen der Drehbuchautoren Jurek Becker und Joachim Hasler schätzte die Kinokritikerin Renate Holland-Moritz als "Ansturm von Spaß, Klamotte und Abenteuer" ein.

Weitere Filme und Termine der Filmreihe „DEFA-Komödienklassiker“:

01.02., 19 Uhr: **Einer trage des anderen Last** (1987; Regie: Lothar Warnecke; Darsteller: Jürgen Pose, Manfred Möck, Karin Gregoreck u.a.)

08.02., 19 Uhr: **Der Mann, der nach der Oma kam** (1970; Regie: Roland Oehme; Darsteller: Winfried Glatzeder, Rolf Herricht, Marita Böhme u.a.)

Karten zum Preis von 5 € gibt es im Vorverkauf über Tourist-Information Rheinsberg, Tel.: 033 931/39 29 6, tourist-information@rheinsberg.de oder Reservierungsbüro Papagena, Tel.: 01805/727243 oder 030/47997474

Für Rückfragen: Tanja Rosenberg / Pressesprecherin
Tel.: 033931/721-33 / Mail: tanja.rosenberg@musikakademie-rheinsberg.de

Rheinsberg, am 09.01.2012